

H A N S N I E K R A W I E T Z

## ODERLIEDER

3. Auflage

Mit 10 Zeichnungen von Georg Nerlich

51 Seiten, kartoniert RM 3,60

Bestellverfahren



Z Zettel

SCHLESSEN-VERLAG, BRESLAU

Im Frühjahr 1943 sind erschienen

ARNE VAAGEN  
LASSE AGA

Ein Roman aus Norwegens schwerer Zeit  
Deutsch von Emil Charlet • 296 Seiten • Geb. RM 7,80

GERHARD TOONDER  
DAS IST KEIN FRIEDEN

Ein Roman aus Hollands Vorkriegstagen  
Deutsch von Wilhelmine van Delden • 311 Seiten • Geb. RM 7,80

ANDRIES VOORTLAND  
AN DER ZEIT VORBEI

Ein Roman aus Insulinde  
Deutsch von Georg Goyert • 311 Seiten • Geb. RM 6,80

Die  
Zuteilung  
ist  
erfolgt!

HERBIG

## THEODOR STEINKOPFF DRESDEN UND LEIPZIG

Soeben erschien:

### Die Herstellung und Prüfung homöopathischer Arzneimittel

Eine Anleitung für das Apothekenlaboratorium

Von Dr. Konrad Schulze

Apotheker D. D. A. Direktor der Hageda-AG.

Zweite, verbess. Aufl. VIII, 134 S. Mit 29 Abb. / 8°. Kart. RM 5,—

Wir haben kein anderes Werk, das so übersichtlich und ausführlich auf so knappen Raum all das enthält, was jeder über die Herstellung homöopathischer Arzneien unbedingt wissen sollte, wie dieses.

Donner in: **Dtsche. Zeitschrift f. Homöopathie**

Da Homöopathie neuerdings Prüfungsfach geworden ist, benötigt jeder Apotheker dieses Buch.

Kürzungen vorbehalten! Phantasiebestellungen zwecklos!

VERLAG C. W. HAARFELD, KOM.-GES., ESSEN

Zur Zeit können wir noch liefern:

Dritte, neubearbeitete und erweiterte Auflage

### Das Reise- und Umzugskostenrecht

Alphabetisch zusammengestellt und bearbeitet auf Grund aml. Materials, nebst einem Anhang mit den wichtigsten amtlichen Texten von

Hermann Kaldeich

Regierungsamtman im Reichsarbeitsministerium Berlin

Umfang 186 Seiten, DIN A 5, kartoniert Preis 3.— RM

Wichtig für Krankenkassen, die Träger der Reichsversicherung, für Landesarbeitsämter, Arbeitsämter und deren Angestellte.

Bestell- Z Verfahren

Auslieferung auch in Leipzig bei Carl Fr. Fleischer

VERLAG C. W. HAARFELD, KOM.-GES., ESSEN

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen

#### Achtung!

#### Versandvorschrift

für Adreßbuch und Auslieferungskartei: Alle **Sendungen** an unsere **Weiterleitungsstelle** beim NS-Gauverlag Sachsen G. m. b. H., **Dresden A 1**, Wettinerplatz 10.

**Faktur** (mit Duplikat) zwecks Zahlung senden an unsere

#### Einkaufsabteilung,

**Leipzig C 1**, Johannissgasse 8 II Ruf 145 24.

**Deutsche Verlags- und Druckereigesellschaft Ukraine m. b. H., Grosse-Buchhandlung, Leipzig-Kiew**

#### Zur Beachtung!

Meine Buchhandlung wird in Köln

#### Gereonsdriesch Nr. 7

weitergeführt. Ich bitte die Herren Verleger um **Konto-Auszüge** bis 30. Juli 1943.

Wegender veränderten Lage erbitte ich über zurückliegende, später greifbare Werke Vorrechnung. **Buchhandlg. Hans Dommers, Köln**

#### An alle Verleger!

Ich bitte, alle Bestellungen, Fortsetzungen, Zuteilungen usw. **zurückzuhalten**, bis neue Anweisung erfolgt.

Von offenen **Rechnungen** erbitte **Duplikate**.

Meine vorläufige Anschrift:

**Wilh. Binner**, bisher Remscheid, Buchhandlg. u. Bahnhofsbuchhdlg. **jetzt: Jauer/Katzbachgebirge**, Bismarckstraße 2.

Wir haben unseren Betrieb nach **Möckmühl**

(Kr. Heilbronn) verlegt.

Wir bitten für unsere Abteilung Versand um **Rechnungsauszüge** für solche Sendungen, die bisher noch nicht bezahlt sind; wir werden dann die Rechnungsbeträge sofort überweisen.

Ferner bitten wir um eine **Sonderlieferung von Büchern** und um Übersendung von **Verlagsverzeichnissen**, damit wir unser Lager wieder neu aufbauen können. Alle Sendungen richte man an die Anschrift:

**AUE-VERLAG, Möckmühl** (Kr. Heilbronn).

#### Achtung Verleger!

Ich bitte um Übersendung von Abschriften aller offenstehenden **Rechnungen** bzw. Konto-Auszügen an die untenstehende Anschrift. Alle für mich bestimmten Sendungen bitte ich meinem Kommissionsgeschäft zu übergeben. Für eine **Sonder-Zuteilung** zum Neu-Aufbau meines Geschäftes wäre ich besonders dankbar.

**Carl Uhrig, Buchhandlung, Krefeld**, 25. Juli 1943.

**Aufträge und Briefsendungen** erbitten wir nach wie vor nach **Bochum**.

**Pakete und Bahnsendungen** wolle man an unsere Anschrift in **Westönnen ü. Werl i. W.** richten.

**Verlags- und Lehrmittel-Anstalt Ferdinand Kamp, Bochum**.

#### Theodor Bangert

Exportbuchhandlung, **Hamburg 39**

1. **Berichtsvorschrift:** Alle für mich bestimmten Bücher- und Zeitschriftensendungen, auch Frachtsendungen, bitte ich an meinen Leipziger Kommissionär **Gustav Brauns in Leipzig C 1** zu richten.

2. **Zahlungen:** Soweit als möglich durch die **VAG**. Rechnungsfakturen werden direkt beglichen.

3. **Kontoauszüge:** Ich erbitte umgehend Kontoauszüge und Rechnungsabschriften über alle seit dem 1. Juli d. J. an mich vorgenommenen Lieferungen.

4. **Zuteilungen:** Diese bitte ich in der seitherigen Weise fortzuführen und nach bestem Können zu erhöhen, damit ich die vorliegenden Wehrmachtsaufträge, Bestellungen der deutschen Kriegsgef. in Feindesland und Exportaufträge ausführen kann.

5. **Ich danke** an dieser Stelle den Verlegern, die mich durch ihre Zuteilungen unterstützt haben u. bitte, mir diese Unterstützung in erhöhtem Maße für den Wiederaufbau meiner Buchhandlung zuteil werden zu lassen.

6. **Alle Zuschriften** erbitte ich bis auf weiteres nach **Ernsdorf, Kreis Bielefeld, D.-S., Parkhotel**

4. 8. 1943. **Theodor Bangert**.

#### An alle Verleger!

Bitte alle Lieferungen bis auf **Widerruf einstellen**.

**Leo Schorr, Versandbuchhandlung, Hamburg 34**. Anschrift vorläufig: Gr.-Thondorf, Post Bevensen, bei Fabel 4.

#### An alle Verleger!

Alle Postsendungen, auch Pakete, erbitte fortan an meine Privatanschrift

**Hamburg 20, Götzer Str. 79** Zahlungen leiste ich, wie bisher, stets nach Erhalt oder Barfaktur.

**Harry Breckenfelder, Hamburg, jetzt Götzer Straße 79.**

### Verkaufsantr., Kaufgesuche, Teilhabergesuche u. Anträge

#### Verkaufsanträge

#### Reise- und

#### Versandbuchhandlung

mit Kontingent und außerdem großen laufenden Behördenaufträgen ist altershalber gegen Landhaus mit Garten in Kurort oder Kleinstadt in Niederschlesien, evtl. auch in Brandenburg od. Pommern sofort zu verkaufen. Fünfzimmer-Einfamilienmiethaus könnte in Tausch gegeben werden. Die ansehnlichen Behördenaufträge werden weiter gegen Provisionsvergütung hereingebracht. Tüchtige Bürokräft vorhanden. Frühere Verlagstätigkeit ruht z. Zt. Der bestehende Vertrieb bietet eine gute Existenz und jederzeit weitere Ausdehnungsmöglichkeiten, auch für Kriegsversehrten. Anlernung möglich. — Nach Besichtigung des in Zahlung zu gebenden Grundstücks und fachmännischer Abschätzung des Geschäftswertes sofortiger Abschluß. Ausführliche Eilangebote erbet. unter Nr. 1027 dch. d. Verlag des Börsenblattes.